**Oberbürgermeisterwahl am 2015
Stellenausschreibung**

I. Die Stadt Weißenfels schreibt hiermit die Stelle der/des hauptamtlichen

Oberbürgermeisterin/Oberbürgermeisters

aus.

Die Stadt Weißenfels ist eine kreisangehörige Stadt des Burgenlandkreises im Süden des Landes Sachsen-Anhalt. Sie hat ca. 40.000 Einwohner. Zur Stadt Weißenfels gehören 12 Ortschaften mit Ortschaftsverfassung.

Die Oberbürgermeisterwahl findet am **2015** und eine eventuell erforderliche Stichwahl am **2015** statt.

Der Oberbürgermeister wird von den wahlberechtigten Bürgern der Stadt Weißenfels auf die Dauer von 7 Jahren gewählt. Die 7-jährige Amtszeit beginnt mit dem Tag des Amtsantritts. Die Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers endet mit Ablauf des 31. Juli 2015. Der Amtsantritt kann erst nach bestandskräftiger Feststellung der Gültigkeit der Wahl erfolgen.

Als Bürgermeister ist er Organ der Stadt und führt die Amtsbezeichnung Oberbürgermeister.

Der Oberbürgermeister ist Mitglied des Stadtrates und vertritt sowie repräsentiert die Stadt Weißenfels. Er ist Beamter auf Zeit. Die Besoldung erfolgt nach der Kommunalbesoldungsverordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Besoldungsgruppe B 4.

II. Wählbar zum Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels sind Personen, die

1. Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen,
2. nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben,
3. am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet haben, also spätestens am 1994 geboren sind,
4. am Wahltag das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, also nicht früher als am 1950 geboren sind.

Für die Bewerbungen von Staatsangehörigen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gilt ferner Folgendes:

1. Sie sind nach den gleichen zuvor genannten Voraussetzungen (Nr. 2 – 4) wie Deutsche zum Oberbürgermeister wählbar.
2. Sie sind jedoch nicht wählbar, wenn sie nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruch die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

3. Sie haben mit der Bewerbung um das Amt des Oberbürgermeisters gegenüber der Stadt eine Versicherung nach dem Muster der Anlage 8 a zur Kommunalwahl-ordnung (KWO LSA) abzugeben, dass sie nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Das Formblatt für die Abgabe dieser Erklärung wird auf Anforderung vom Büro des Stadtrates kostenfrei bereitgestellt.

- III. Bewerbungen um das Amt des Oberbürgermeisters sind schriftlich unter dem Kennwort: „Oberbürgermeisterwahl“ an folgende Anschrift zu richten:

Stadt Weißenfels
 Stadtrat der Stadt Weißenfels
 - Büro des Stadtrates –
 Postfachanschrift: PF 12 51 oder 12 61
 06652 Weißenfels
 oder
 Hausanschrift: Leipziger Straße 9/Hintergebäude
 06667 Weißenfels.

Die Einreichungsfrist beginnt am Tage nach der Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung und endet am

..... **2015, um 18.00 Uhr.**

Die Bewerbungen können nur innerhalb der vorgenannten Einreichungsfrist zurückgenommen werden.

Die Bewerbung muss folgende Angaben zur Person des Bewerbers enthalten:

Name, Vornamen, Beruf, Tag der Geburt, Hauptwohnung.

Ferner muss die Bewerbung für die Wahl zum Oberbürgermeister von 100 Wahlberechtigten des Wahlgebietes (Stadt Weißenfels) persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein, sofern dafür keine Befreiung besteht. Die Unterstützungsunterschriften der Wahlberechtigten müssen auf amtlichen Formblättern erbracht werden, die auf Anforderung vom Gemeindevahlleiter (Postanschrift: Stadt Weißenfels, Gemeindevahlleiter, Postfach 12 51 oder 12 61, 06652 Weißenfels; Dienstgebäude: Klosterstraße 24/Novalishaus, 06667 Weißenfels, Zimmer-Nr. 108) kostenfrei bereitgestellt werden. Jeder Wahlbeauftragte darf nur eine Unterstützungsunterschrift abgeben.

Bewirbt sich der bisherige Amtsinhaber erneut, ist er von der Beibringung von Unterstützungsunterschriften befreit.

Ausgenommen von der Beibringung von Unterstützungsunterschriften sind ferner Bewerber, die von Parteien und Wählergruppen entsprechend § 21 Abs. 10 Satz 1 Kommunalwahlgesetz unterstützt werden, wenn durch die Partei bzw. Wählergruppe für die Bewerbung eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 des Kommunalwahlgesetzes (KWG LSA) abgegeben wird:

Folgende Parteien erfüllen die Voraussetzungen des § 21 Abs. 10 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
DIE LINKE (DIE LINKE)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

Darüber hinaus erfüllen folgende Parteien und Wählergruppen die Voraussetzungen des § 21 Abs. 10 Satz 1 Nr. 1 des Kommunalwahlgesetzes:

Freie Demokratische Partei (FDP)
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
Alternative für Deutschland (AfD)
Wählergruppe „Bürger für Weißenfels/Landgemeinden“ (BfW/Landgemeinden)
Bündnis für Gerechtigkeit – Wählervereinigung Weißenfels (BfG-WV).

Es werden nur Unterstützungserklärungen berücksichtigt, die bis zum Ende der Einreichungsfrist für die Bewerbung um das Amt des Oberbürgermeisters abgegeben worden sind.

IV. Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Stellenausschreibung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

Weißenfels, den

Risch
Oberbürgermeister